

Isländer können lesen und schreiben. (Wanderlehrer). In Reykjavik, an der Südwestküste, haben die obersten Landesbehörden ihren Sitz. Die Insel hat mehrere Vulkane (Hella und Krabla). Eine eigenartige Erscheinung sind die heißen Springquellen, die man Geiser nennt. Sie kommen unter dumpfem Säusen und Brausen aus dem vulkanischen Boden hervor und schleudern in gewissen Zwischenräumen einen hohen Wasserstrahl hervor. Der größte derselben springt zuzeiten 30 m hoch.

Osteuropa.

Das Kaiserreich Rußland.

(10mal so groß wie Deutschland. 133,8 Mill. Einw.)

A. Lage, Grenzen, Gliederung, Flüsse.

Rußland bildet das Verbindungsland zwischen Europa und Asien. § 41
Es nimmt das weite Gebiet ein, das sich von den Karpathen und der Ostsee bis zum Ural, vom Schwarzen Meer, dem Kaukasus und dem Kaspischen Meer bis zum Nördlichen Eismeer erstreckt. Seine Küsten sind nur wenig gegliedert. Im Süden trennt das Asowsche Meer die Halbinsel Krim vom Festland. Im Nordwesten dringen der Finnische und der Rigaische Meerbusen in das Land ein. Im Norden scheidet das Weiße Meer die Halbinseln Kola und Kanin voneinander.

Rußland ist durchweg Tiefland. Nur an den Grenzen befinden sich höhere Gebirge: im Osten der Ural, im Südosten der Kaukasus und auf der Halbinsel Krim das Taillagebirge. Ein Blick auf die Karte läßt uns erkennen, daß die Mitte des Landes das Quellgebiet fast aller großen Flüsse ist und also die höchste Erhebung darstellen muß. Diese Mittelrussische Bodenschwelle zieht sich von der Waldaihöhe südwärts bis nach Charkow (Charkóv). Zur Ostsee fließen N ewa, Düna, Memel und Weichsel, zum Schwarzen Meer Don, Dnjepr und Dnjestr, zum Kaspischen Meer Wolga und Ural, zum Weißen Meer Dwina und Petschora.